



Gruppe PRO Deutschland im Rat der Stadt Remscheid
Lange Str. 33 · 42857 Remscheid

Herr Oberbürgermeister
Burkhard Mast-Weisz
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Remscheid, den 22. Januar 2016

Es schreibt Ihnen
Andre Hüsgen

Telefon
(02191) 3 74 25 80

E-Mail
remscheid@pro-deutschland.net

Anfrage: Situation minderjähriger unbegleiteter Asylbewerber bzw. Asylanten

Sehr geehrte Herr Oberbürgermeister,

bitte geben Sie den folgenden Gremien die Beantwortung der vorliegenden Anfrage zur Kenntnis: Integrationsrat, Jugendhilfeausschuss, Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen, Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss sowie Stadtrat.

Inhalt

1. Hat die öffentliche Hand durchschnittlich 5.000 bis 6.000 Euro monatlich pro Fall eines minderjährigen unbegleiteten Asylbewerbers bzw. Asylanten im Stadtgebiet zu leisten? Wenn der tatsächliche Wert höher oder niedriger sein sollte: Warum ist dem so?
2. Wer stellt wie konkret das Alter fest, wenn ein angeblicher minderjähriger unbegleiteter Asylbewerber keine gültigen Ausweisdokumente vorlegt?
3. Wer stellt wie konkret die Nationalität fest, wenn ein angeblicher minderjähriger unbegleiteter Asylbewerber keine gültigen Ausweisdokumente vorlegt?
4. Welche Nationalitäten (mit Angabe der jeweiligen Anzahl von Personen) sind die zehn häufigsten unter den aktuell im Stadtgebiet wohnhaften minderjährigen unbegleiteten Asylbewerbern bzw. Asylanten?

Begründung

Bei geschätzten Ausgaben von jährlich rund fünf Millionen Euro durch die öffentliche Hand für etwa 80 Fälle von minderjährigen unbegleiteten Asylbewerbern bzw. Asylanten ist volle Transparenz eine Notwendigkeit. Da hier pro Person hohe Geldsummen fließen, möchte die Anfragerstellerin sichergestellt sehen, dass jeglichem Betrug ein Riegel vorgeschoben wird. Minderjährige unbegleitete Asylbewerber aus sicheren Drittstaaten können keinesfalls geduldet werden, sondern gehören unverzüglich in die Obhut ihrer Verwandtschaft in der Heimat überführt. Daher besitzt die Frage nach den Nationalitäten aus Sicht der Anfragerstellerin eine hohe Relevanz.

Mit freundlichem Gruß

Andre Hüsgen
Ratsgruppensprecher
Bürgerbewegung PRO Deutschland